



Tennis

1923 - 2023 • 100 Jahre



... mehr als nur ein Sportverein



So erreichen Sie uns:

Geschäftsstelle:

Adolf-Clarenbach-Straße 41
42719 Solingen

Telefon: 0212 - 31 85 97
Telefax: 0212 - 23 11 476
eMail: info@wmtv.de
Internet: www.wmtv.de

Öffnungszeiten:

dienstags
16:00 - 19:00 Uhr
mittwochs und freitags
09:00 - 12:00 Uhr

Bankverbindung:

Stadt-Sparkasse Solingen
IBAN: DE2034250000000220343
BIC: SOLSDE33XXX

WMTV Fitnessstudio:

Adolf-Clarenbach-Straße 41
42719 Solingen

Telefon: 0212 - 23 11 475

Öffnungszeiten:

montags bis freitags 8:00 - 21:00 Uhr
samstags 09:00 - 17:00 Uhr
sonntags 09:00 - 15:00 Uhr

WMTV Restaurant:

Adolf-Clarenbach-Straße 41
42719 Solingen
Am Walder Stadion

Telefon: 0212 - 31 07 46

Öffnungszeiten:

montags
ab 18:00 Uhr
dienstags bis samstags
ab 17:00 Uhr
sonntags und feiertags
ab 17:00 Uhr

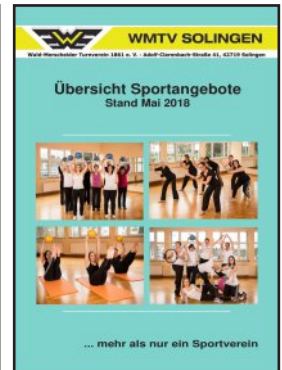
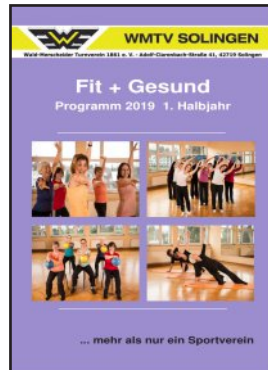
Küche (Kernzeit):

montags bis donnerstags
18:00 - 21:00 Uhr
freitags und samstags
18:00 - 22:00 Uhr
sonntags und feiertags
18:00 - 21:00 Uhr

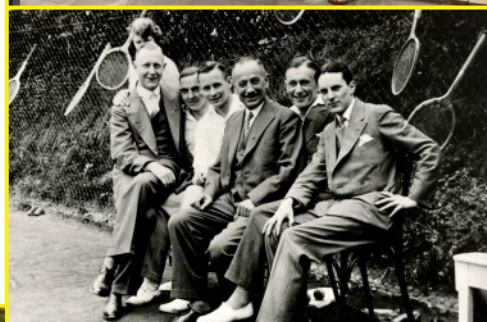


www.wmtv.de

Unsere weiteren Broschüren:



Inhaltsverzeichnis



WMTV Kontakt	02
Inhaltsverzeichnis	03
Gruß vom Verband	04
Gruß des Vereines	05
Gruß Abteilungsleitung	06
Geschichte	07
Geschichte TC Weyer 77	22
Leiter / Vorsitzende	23
Erklärung Medenspiele	24
Geschichte DTB	25
Mitgliederstatistik	26





Grußwort vom Verband

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Vorstand des Tennis-Bezirk 4 gratuliert der Tennis-
abteilung im WMTV Solingen 1861 herzlich zu seinem
100 jährigen Jubiläum und wünscht allen Mitgliedern
weiterhin viel Erfolg und Freude am Tennissport.

Die langjährige Tradition Ihres Clubs zeugt von bestän-
diger und guter Arbeit. Wie überall sind solche Aufgaben
ohne die Hilfe vieler ehrenamtlicher Mitarbeiter nicht
durchzuführen.

Zur Feier am 03.11.2023 in Ihrer Vereinsgaststätte,
wünscht Ihnen der Vorstand des Tennis Bezirk 4 einen
tollen Jubiläumstag.

Mit freundlichen Grüßen

Tennis Bezirk 4 (Bergisch Land) e.V.


Udo Dabringhausen
1. Vorsitzender



Betritt man die WMTV Sportanlage an der Adolf-Clarenbach-Straße in Solingen, fällt einem sofort die tolle Tennisanlage mit der Terrasse und dem Vereinshaus auf. Direkt gegenüber ist die denkmalgeschützte Walder Jahnkampfbahn zu sehen und bildet damit einen gemeinsamen herausragenden Kernbereich im Sportpark Solingen Wald.

Zu verdanken ist die Entwicklung der vom Verein genutzten Sportstätte der Tennisabteilung des WMTV, die nach der Fusion mit dem TC Weyer unter der Führung der jeweiligen Abteilungsleitungen und dem Engagement der Sportlerinnen und Sportler ständig Fahrt aufgenommen hat.

Heute können wir erleben, dass die positive Entwicklung dieser traditionellen Sportart immer mehr Familien anzieht und dabei wird der Leistungssport nicht aus den Augen verloren.

Der Erfolg der Tennisabteilung liegt auch daran, dass die Verantwortlichen aus der Leitung der Abteilung es verstehen, die Mitglieder zu motivieren und auch mitnehmen, um neue Herausforderungen für die Zukunft zu stemmen.

Ob es dabei um Ideen zur Verbesserung der Sportfläche, der sportlichen Ausstattung oder auch des sozialen Engagements geht, werden die dabei nicht nur geplant sondern auch pragmatisch umgesetzt. (Nach dem Motto. "Ein Plan ist nur so gut wie er auch umgesetzt werden kann").

Die Zusammenarbeit sowohl mit weiteren Abteilungen des Großvereins als auch mit dem Vorstand wird gelebt und führt letztlich zum Erfolg aller Beteiligten.

Für die Zukunft der Tennisabteilung gibt es bereits weitere Visionen die nun mit realen Maßnahmen angegangen werden können. Ich wünsche der Tennisabteilung und den Sportlern/innen eine gute sportliche Zukunft und weiterhin schöne Erlebnisse in Ihrem Sportverein WMTV Solingen 1861 e. V.



Rolf Fischer - Vorsitzender



Grußwort Abteilungsleitung

Obwohl wir gemeinsam 100 Jahre Tennisabteilung feiern dürfen, möchten wir gar nicht allzu weit in die Vergangenheit gucken, sondern die Fusion mit dem TC Weyer als neue Ära betrachten. Mehr ist aus unserer Sicht auch gar nicht möglich. Es waren aufregende Zeiten. Der WMTV bestand damals noch aus 40 Mitgliedern. Durch die Fusion erhöhte sich die Mitgliederzahl auf 140, ein absoluter Mehrwert für beide Vereine, die Zukunft war gesichert.

Wir mussten neu zusammenwachsen. Corona brachte neue Herausforderungen und obwohl einige ältere Mitglieder den Verein verlassen haben, sind wir in den letzten 8 Jahren stetig gewachsen und dürfen heute 178 Mitglieder zu unserer Abteilung zählen. Alles ohne Steffi Graf und Boris Becker, erlebt der Tennissport ein Revival, zu mindestens bei uns.

Es sind die besonderen Momente, die unsere Abteilung einzigartig machen. Dazu zählen neben den sportlichen Aktivitäten vor allem die geselligen Veranstaltungen wie z.B. Grillabende, Tenniscamps, die Clubmeisterschaften, der Weihnachtsbaumverkauf und der legendäre Tennistreff.

Das Ehrenamt ist auch in unserer Abteilung die Voraussetzung für genau dieses gelungene Vereinsleben. Deshalb bedanken wir uns, von ganzem Herzen, bei allen Beteiligten für die geleistete Unterstützung, insbesondere bei der Eingliederung von neuen Mitgliedern und Mannschaften.

Die Zusammenarbeit mit dem Vorstand des WMTVs und den Mitarbeitern der Geschäftsstelle funktioniert übrigens hervorragend. Es wurde über Jahre ein vertrauensvolles Miteinander aufgebaut, dafür möchten wir uns ausdrücklich bedanken.

Darauf aufbauend ist es für die Zukunft wichtig, dass wir uns ständig weiterentwickeln. Kommt gerne mit Visionen und Projekten auf uns zu. Bringt Euch ein, kümmert Euch um neue Mitglieder und fördert ein geselliges Miteinander. Wir bedanken uns für Eure Unterstützung und wünschen uns allen noch viele schöne Stunden auf unserer Tennisanlage, bleibt gesund.

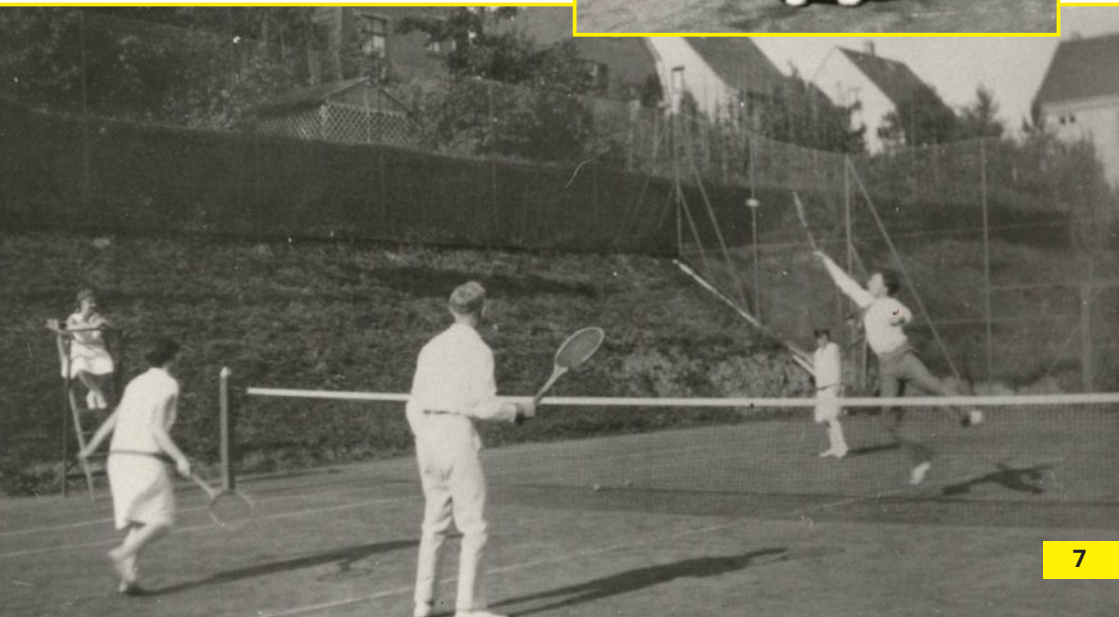
Fabian Schütz und Friedrich Rütting



Um **1880** gab es die ersten Tennis-Clubs in Deutschland. Der Tennisverband DTB wurde **1902** gegründet. In den 30er Jahren entwickelte sich durch die Erfolge von Gottfried von Cramm und Cilly Aussem ein richtiger Boom.

01.12.1915 kaufte der WMTV zwei Grundstücke der Familien Berghoff und Schuchardt (bekannte Schokolade). Heute sind dort die Tennisplätze und der Kunstrasenplatz.

02.04.1923 fand die erste Versammlung der Tennis-Abteilung statt und es wurde der erste Tennisplatz errichtet. Später wurde dieser Platz dann Platz 6 und befand sich hinter der Turnhalle, auf dem heutigen Parkplatz hinter dem Studio. Erster Abteilungsleiter war Turnbruder Will. Der Platz wurde an Spielergruppen vermietet. Der Monatsbeitrag betrug damals 0,60 Mark im Monat.





Geschichte



07.03.1928 kaufte der WMTV das Grundstück an der Ecke Adolf-Clarenbach-Strasse / Ecke Charlottenstrasse. Für ca. 145 Ruten (6.500 Mark) entstand auf dem heutigen Parkplatz gegenüber dem Stadion der zweite Platz vom WMTV.

23.08.1930 wird hier ein weiterer Tennisplatz an der Charlottenstrasse errichtet. (2.700 Reichsmark)

1932 wurde Kurt Altendorf Gaumeister im Tennis im Einzel und im Doppel mit Gottberg. Edgar Le Clair bekommt die Fahrtkosten zu einem Lehrgang zum Jugendführer Tennis erstattet.

1938 Der Hauptverein genehmigt der Tennisabteilung ein Darlehn.

1942 wurde der gesamte Turnplatz vor der Halle vergrößert und aufgefüllt. Von 98 cm Höhe auf 168 cm Höhe. Das Material kam von der Firma Grossmann.



1944 wird der Tennisplatz für Holzlagerungen vermietet. Ebenfalls wird endlich der Vertrag zwischen dem WMTV und der Fa. Großmann zwecks Aufschüttung unseres Turnplatzes und Tennisanlage festgelegt.

1946: Tennis wird nach dem Krieg wieder im Verein aktiviert. Die Plätze wurden wieder hergerichtet.

1948: Werner Knoche wird neuer Abteilungsleiter. Dieser Posten war in den letzten Jahren unbesetzt.

1951: Der Tennisplatz an der Charlottenstrasse wird wieder in Betrieb genommen. Werner Busch wird neuer Leiter Tennis. Die Abteilung erhält ein Darlehn von 2.000 DM vom Hauptverein.

1956 übernimmt Gerd Nicolini den ersten Posten im Tennis.

1957: Auf Anträge der Tennisabteilung wird am Ende der Halle eine Terrasse gebaut.





Geschichte



1958 wurden die beiden Tennisplätze von der Charlottenstrasse auf den Turnplatz (heute Platz 1 und 2) verlegt.

1962: Aufgrund von starken Regengüssen musste vor den Tennisplätzen eine Mauer gezogen werden. Kosten 5.000 DM. Der Besitz der WMTV Anlage und Halle ging am **27.02.1962** an die Stadt Solingen über.

1964: Hartmut Brink wird neuer Leiter der Tennisabteilung.

1971: Die Tennisabteilung plant den Bau eines vierten Platzes. Die Arbeit in der Abteilung war sehr rege und bei mehreren Wettbewerben auch erfolgreich

1972 wurde der dritte Tennisplatz unten gebaut. Somit besitzt der WMTV 4 Plätze. Der Gedanke eine Spielhalle auf dem Tennisplatz 6 zu errichten wurde vertagt.

1973: Dr. Klaus Quack wird neuer Ansprechpartner im Tennis.



1976: Die Tennisabteilung hat eine Aufnahmesperre und es gab eine Aufnahmepauschale in Höhe von 200 Mark.

1977: Der Antrag zwei weitere Plätze zu bauen wurde genehmigt. Einen Zuschuss vom Land in Höhe von 15.000 DM wurde ebenfalls genehmigt. Auch die Vereinsbeiträge wurden auf bargeldlose Zahlung umgestellt und die Herren stiegen in die zweite Bezirksklasse auf.

1979: Neben den Medenspielen finden das Jux-Turnier und das Freundschaftsturnier gegen Japan-Club-Düsseldorf großen Anklang.

1980: Es erfolgte die Fertigstellung der Tennisplätze 4 und 5, somit besaß der Verein 6 Plätze. Die Aufnahmegebühr für Tennis betrug 400 DM.

1981: Jost Mütze übernimmt für 3 Jahre das Amt der Tennisabteilung. Gleichzeitig erhält die Tennisabteilung eine eigne Abteilungsordnung.

1982: Die erste Mannschaft der Herren und der Damen steigen in die Bezirksklasse auf.

1984: Günter Gallmann ist neuer Abteilungsleiter Tennis. Die Jugendmannschaft wird Bezirksmeister Klasse B.

1985: Bei den Stadtmeisterschaften im Doppel gingen die Damen und die Herren des WMTV als Sieger hervor. Auch bei der Jugend konnten wir mit Frank Lapre ´ einen Stadtmeister stellen. Die Junioren wurden in der Bezirksklasse B ungeschlagen Meister. Die Tennisfreunde aus Idstein feierten zum 25-Jubiläum ein großes Turnier und Fest mit uns. Die Jugend fuhr eine Woche nach Holland zum Intensivtraining.





Geschichte



1986: Der Platz 6 wurde wieder zum Spielen hergerichtet. Die Damen wurden Bezirksmeister und weiter wurden die Damen und Herren Stadtmeister mit den Mannschaften. Das 20. Freundschaftsturnier mit dem TC Idstein wurde ausgiebig gefeiert. Frank Lapré wurde Stadtmeister.



1987 feierte die Tennisabteilung in der Turnhalle ein großes Oktoberfest. Unsere Herren siegen in die Verbandsliga auf. Bei den Stadtmeisterschaften stellte der WMTV im Doppel Herren und bei den Senioren die Sieger. Dragan Djurdjevic wird neuer Trainer.

1988 steigen beide erste Mannschaften des WMTV in die 2. Verbandsliga auf.

1991: Die Senioren schafften den Aufstieg in die Bezirksklasse A



1992: Die Jungsenioren steigen in die Bezirksklasse A auf. Der WMTV stellt im Herren-Doppel die Stadtmeister (Dömer/Noje-Knollmann) und die Jugend schafft den Aufstieg in die Bezirksklasse B. Unser späterer Trainer Alexander Bartusch wurde Stadtmeister seiner Altersklasse.

1993: Die Tennisterrasse wurde fertig. Die Terrasse besitzt ein Glasdach. Die erste Mannschaft Tennis steigt in die 2. Kreisklasse auf und die Jungsenioren in die Bezirksklasse A auf.

1995: Die Seniorenmannschaft und die Herren-45 schafften den Aufstieg in die Bezirksliga.

1996: Die zweite Herren-45 schafft den Aufstieg in die Bezirksklasse C. Bastian Sauer wird Kreismeister der 12/13jährigen.

1997: Die erste Herrenmannschaft steigt in die Bezirksliga B auf.





Geschichte



1998 konnte das 10. Jugend-Ranglistenturnier um den WMTV Pokal durchgeführt werden.

1999: In der Altersklasse 4 wurden die ersten drei Plätze von Spielern des WMTV belegt (Johannes Ern, Marco Klein und Florian Müller). Die Tenniswoche für Kids war bei tollem Wetter wieder ein Erfolg.

2000: Zur Jahreswende übernimmt Wilfried Faßbach die Leitung im Tennis. Timo Nossek bietet 40 Kindern im Tennis im Juli und August einen Ferienspaß an. Die Tennisabteilung kann neben Tennis mittlerweile auch viele Feste anbieten. Johannes Ern ist neben Bezirksmeister und Kreismeister auch Hallen-Berzirksmeister geworden. Die Osterferienwoche und die Sommerferienaktion für Kids waren ein voller Erfolg. Die Herren 40 steigt in die Bezirksklasse B auf.

2001: Johannes Ern wird Stadtmeister in der Jugend. Das Tennis-Feriencamp für Kids war ein voller Erfolg. Mit 50 Teilnehmern wurde ein Bus zum Weihnachtsmarkt nach Münster organisiert.

2002: Bei den Stadtmeisterschaften, welche auf der WMTV Anlage ausgetragen wurde, wurde Johannes Ern Stadtmeister der Jugend. Beim Projekt Tennis und Schulen spielten ca. 40 Kinder mit. Die Jugend führte eine Kanufahrt auf der Wupper durch.

2003: Die erste eigene Tennis-Abteilungs-Homepage geht online.

2004: Andreas Durst übernimmt zum ersten Mal das Amt im Tennis. Dies sollte 2011 nochmal geschehen. Robert Götze wird neuer Trainer Tennis im WMTV. Beim Ferienspaß waren über 20 Kinder dabei.



2005: Michael Theis und Dirk Hartmann wurden in Ihrer Altersklasse Stadtmeister. Petra Honold unterstützt das Trainerteam im Tennis. 30 Kinder hatten mit Petra bei der Ferienaktion viel Spaß.

2006: Die nächsten 5 Jahre übernahm Hartmut Ern die Leitung. Durch eine große Überschwemmung wurden unsere Plätze im Juli sehr beschädigt. Die Herren 55 stiegen in die Bezirksklasse auf. Leider gibt es im WMTV kein Damenteam. Interview Tennis vom WMTV beim Radio RSG war erfolgreich. Alexander Bartusch wird neuer Trainer beim WMTV.

2007: Die Herren 55 schafften den Aufstieg in die Bezirksliga. Die Jugend JU 12 wird Stadtmeister mit der Mannschaft.

2008: Die Tennisherren 50 schaffen den Aufstieg in die Bezirksklasse B. Die Jugendabteilung wächst und hat zur Zeit 35 Mitglieder.





Geschichte



Die „Tennis-Herren 30“ des WMTV (v.l.): Fabian Schütz, Benedict Schmid, Thomas Sorgnit, Sebastian Schmid und Fabian Kampf (es fehlen: Boris Murach, Tim Vogel und Matthias Schw...

Engagierte Sportler machen Blutspende zum Staffellauf

WMTV-Tennisspieler haben die Idee, jedes Jahr ein Te...

Von Simone Theyßen-Speich

Als Sportler in Solingen kennt man sich – auch über Vereins- und Sportartgrenzen hinweg. Dieses Netzwerk brachte die „Tennis-Herren 30“ des WMTV auf eine Idee: „Wir möchten unser Netzwerk nutzen, um als Mannschaft die gute Sache der Blutspende zu unterstützen“, erklärt Mannschaftskapitän Fabian Schütz.

Weil Mannschaftskollege Thomas Sorgnit seit Jahren eifriger Blutspender ist, kam die Idee, am Pfingstmontag mit dem gesamten Team zum Aderlass zu gehen. Auch die Nachricht, dass die Zahl der Spender zurückgeht und Kon-

nachtsbäume geschlagen und für einen guten Zweck verkauft. 2000 Euro gingen davon als Spende an das Kinderhospiz.

Die aktuelle Idee: Die WMTVler werden am Pfingstmontag mit der gesamten Mannschaft beim Marathon Blut spenden. Dann suchen die Tennis-Männer eine andere Solinger Mannschaft aus, die beim nächsten Spendetern geschlossen auflaufen wird.

ST stellt engagierte Mannschaften vor

Das ST wird die gute Idee natürlich begleiten. „So macht man etwas Gutes und gleichzeitig etwas Werbung für den

2009: Die Herren 50 schafften den Aufstieg in die Bezirksklasse A und die Mädchen U 16 den Aufstieg in die Bezirksklasse B. Die Herren 40 führen zum Saisonabschluss nach Winterberg. Herr Golimbeck wird neuer Platzwart.

2010: Der Platz 6 – erster Tennisplatz des WMTV – wird zu einem Parkplatz umgebaut. Durch ein Starkregen wurden die Plätze, welche 2 Wochen vorher komplett Instand gesetzt wurden, mit Schlamm und Dreck überschwemmt. Die gesamte Anlage musste mit vielen Helfern und Händen erneut repariert werden. Bettina Palka wird bei den Stadtmeisterschaften U 18 zweite. Das Schleifchenturnier für Jung und Alt war ein voller Erfolg.

2011: Andreas Durst übernimmt zum zweiten Mal die Leitung Tennis.

2013: Die Tennisjugend spielt mit dem SLC und TCO in einer Spielgemeinschaft. Die Herren 50 steigen in die Bezirksliga A auf.

2014: Durch Verschmelzung wurde der Tennisclub TC Weyer 77 in den WMTV aufgenommen. In der neuen Abteilung übernimmt Michael Bender die Leitung und der bisherige Vorsitzender des TC Weyer Friedrich Rütting die Stellvertretung. Der Bau eines Vereinshauses wird geplant. Da die alten Bahnplanken durchgefaut waren, wurde eine neue Stützmauer gebaut. Die Damen 40 werden bergische Meister und stiegen in die 2. Verbandsliga auf.

2014: Die Damen 40 steigen in die 2. Verbandsliga auf. Das Richtfest für das neue Vereinshaus wurde von der gesamten Abteilung gefeiert.



2015: Katharina Gerl und Uschi Eberhard werden im Doppel Stadtmeisterinnen.

2015 konnte das Vereinshaus neben der Tennisterrasse eingeweiht werden. Durch die Verschmelzung mit dem TC-Weyer 77 ist auch wieder Leben in die Tennisabteilung gekommen. Sportlich geht es ebenso aufwärts. Zahlreiche -Feste tragen zur Geselligkeit bei.

2016: Um das Jugendtennis im WMTV neu zu beleben, werden die beiden Trainer Alexander Bartusch und Jonas Rischke angestellt. Der Tennis-Familientag war ein voller Erfolg.

2016: Die Damen 40 wechseln die Konkurrenz und spielen jetzt als Damen 50 in der Bezirksliga. Wieder gut angenommen wurden der „Amerika-Grillabend“ „Bayrischer Abend der Damen 40“ und der Tennis-Oldies-Abend.





Geschichte



2017: Die Tennisherren absolvieren ein Trainingslager auf Mallorca. Freitags gibt es einen neuen Tennistreff für Anfänger und „Profis“. Die Herren 65 stiegen in die 2. Verbandsliga auf. Eine neue Herren 30 Mannschaft wurde gegründet.



2017: Friedrich Rütting, ehemaliger Vorsitzender vom TC Weyer, übernimmt die Leitung der Abteilung Tennis im WMTV. Viele Veranstaltungen finden großen Anklang wie „Oldies-Nudel-Event“, „Orientalischer Abend“ Bayrischer Frühschoppen, Tannenbaumverkauf oder das große Schnitzel-Essen.

2017: Die Herren 65 steigen in die 2. Verbandsliga auf. Ein Tenniscamp und ein neues Angebot für Tennis-Kinder wurden angeboten.



2018: Die Tennisabteilung führt einen internen Erste-Hilfe-Kurs durch. Die Herren 30 verkaufen erstmal mit großem Erfolg Weihnachtsbäume auf unserer Terrasse. Neuer Trainer wird Jan Bölling als Nachfolge von A. Bartusch.

2019: Auf der Tennisanlage wird in Eigenregie eine automatische Beregnungsanlage installiert.

2019: Eine U 15 und U 18 Mannschaft konnte ins Leben gerufen werden.

2019: Mit 15 Kindern wurde erfolgreich ein Tenniscamp für Kids durchgeführt.

2019: Der WMTV wird Stadtmeister in der Hobbyrunde!

2019: Hubert Krawietz wird bei der Sportgala mit dem Ehrenpreis für seine Dienste im Tennis ausgezeichnet. Die Herren 30 spenden 2.000 Euro aus den Erlösen des Weihnachtsbaumverkaufs für wohltätige Zwecke, der WDR 2 berichtete live von der Tennisterrasse. Beim Blut-Spendenmarathon spenden die Herren 30 mit der ganzen Mannschaft fleißig ihr „Blut“.

2020: Ein neues Buchungssystem zur Platzreservierung wurde eingeführt.

2020: Die Herren 65 wurde Bezirksmeister und stiegen in die 2. Verbandsliga auf.

2020: Neuer Tennis-Image-Film geht online.

2020: Fabian Kampf wird neuer Clubmeister.





Geschichte



2020: Auch diesen Sommer war das Tennis-Kids-Camp ein voller Erfolg. 22 Kids waren dabei. Zeitgleich wurde auch ein „Sommer-Camp für Erwachsene“ am frühen Abend durchgeführt. Auch dieses Angebot wurde stark genutzt. 2020: Aus dem Programm moderne Sportstätten vom LSB wird ein Teil für die neue Einzäunung um die Tennisanlage genommen.

2021: Die WMTV-Vereinsjugend sagt DANKE für die Spende der Herren-30 vom Baumverkauf.

2021: Die Herren 30 unterstützen das Projekt „Kater Salabim“ Es wurde eine Spende für die Produktion der kleinen Bücher für Kleinkinder von der Tennisgruppe gespendet.

2021: Eine neue Blockhütte wurde in Eigenregie mit Mitgliedern unter der Leitung von Friedrich Rütting auf der Tennisterrasse gebaut.

2021: Die Damen 50 steigen ungeschlagen in die Bezirksliga auf, die Herren 60 werden Vizemeister in der Bezirksklasse.

2021: Das Tenniscamp Kids wurde mit 15 Kids gut besucht.

2021: Eine Kooperation mit der Kita St. Katharina fand statt. Tennis für Kitakinder.

2021: Caroline Hartmann wird Stadtmeistern in Solingen U 12!

2021: Erneuter toller Baumverkauf zu Weihnachten mit Getränken, Tombola und neu mit einem Lieferservice.

2021: Die Herren-30 gehen als Mannschaft zum Blutspenden. Idee dahinter, jedes Jahr soll zusätzlich ein anderer Verein aktiviert werden.



2021: Fabian Schütz wird neuer Stellvertreter und leitet mit Friedrich die Geschicke der Tennisabteilung

2022: Neu: Kinder-Schnuppertraining samstags mit Trainer und Friedrich.

2022: 22 Kids waren dieses Jahr beim Camp dabei. Ebenfalls ausgebucht war die „Intensivwoche für Erwachsene“.

2022: Die Damen 50 werden Vizemeister in der Bezirksliga.

2022: Was soll man sagen, der Weihnachtsbaumverkauf ist mittlerweile eine feste Größe geworden. Voller Erfolg. Viele Spenden konnten übergeben werden.

2023: Friedrich Rütting wird geehrt. Er erhält die „Goldene Nadel des WMTV“. Dies ist die höchste Auszeichnung die man im WMTV 1861 erhalten kann. Für seine unermüdlichen Verdienste rund um den Tennissport und um den TC Weyer sowie den WMTV wurde er verdienter Weise geehrt.

2023: Das Tenniscamp für Kinder fiel dieses Jahr etwas kleiner aus. Dagegen konnten bei der „Intensivwoche für Erwachsene“ nicht alle Anfragen berücksichtigt werden. Caroline Hartmann gewinnt für den WMTV die Bezirksmeisterschaften Niederrhein in der Klasse U 14.





Geschichte TC Weyer 77

Am **22.11.1977** wurde der TC Weyer auf der Monhofer-Strasse gegründet. Einige Mitarbeiter der Firma Kronprinz AG wollten Tennis spielen.

Im Jahr **1978** wurde der Verein in den TVN aufgenommen und im selben Jahr fand die erste Jahreshauptversammlung statt.

Am **11.08.1979** wurde die Platzanlage eröffnet. Als erstes Clubhaus dient damals ein Bauwagen und ein Unterstellplatz aus Holz und Kunststoffplane.

Schon **1980** hatte der Verein 121 Mitglieder. Durch sehr viel Eigenleistung entstanden die Einzäunung der Anlage und die Bepflanzungen der Böschungen. Damals diente eine Holzbaracke mit 40 qm schon als Clubhaus – immerhin mit getrennten Umkleiden.

Die ersten Clubmeister waren **1980** Brigitte Atts und Horst Küpper.

1981 wird Herr Noske Trainer im Verein.

1982 wurde erstmal eine Jungenmannschaft gestellt.

1983 wurde der 4. Platz fertiggestellt und die Terrasse errichtet und Frank Küpper wurde Stadtmeister der Jugend.

1985 hatte der Verein 162 Mitglieder und das Clubhaus konnte mit einem Schleifchenturnier eingeweiht werden.

1987 konnte das zehnjährige Jubiläum im Haus Rüdenstein mit einem festlichen Ball gefeiert werden.

1997 wird auf der Tennisanlage mit einer Dixieland-Band mit vielen sportlichen Ereignissen das zwanzigjährige Jubiläum gefeiert.

2002 Der TC-Weyer 77 wird 25 Jahre und feiert auf der Anlage mit einem großen Fest.

2013 Nach dem erfolgreichen Start in die Saison wird dem TCW die Tennisanlage fristgerecht gekündigt. Erfolgreiche Gespräche mit dem Vorstand des WMTV führten zu einer Grundlage für die Verschmelzung mit dem WMTV.

2014 Bei einer Mitgliederversammlung führte die erfolgreiche Annahme des Verschmelzungsvertrages zum Übergang in den WMTV.

WMTV Solingen

Turnbruder Will • 1923 - 1940

Unbesetzt • 1940 - 1948

Werner Knoche • 1948 - 1951

Werner Busch • 1951 - 1955

Gerd Nicolini • 1955 - 1957

Hartmut Brink • 1957 - 1970

Dr. Klaus Quack • 1970 - 1981

Jost Mütze • 1981 - 1984

Günter Gallmann • 1984 - 1989

Werner Schirmer • 1989 - 2000

Wilfried Faßbach • 2000 - 2004

Andreas Durst • 2004 - 2006

Hartmut Ern • 2006 - 2011

Andreas Durst • 2011 - 2014

Michael Bender • 2014 - 2017

Friedrich Rütting • 2017 - 2023

Fabian Schütz • 2023 - 20...

TC Weyer 77

Dieter Voorbrock • 1977 - 1997

Bruno Atts • 1998 - 2002

Claus Schmidt • 2002 - 2010

Friedrich Rütting • 2010 - 2014





Medenspiele - Warum heißen sie so?

Die Medenspiele sind die Mannschafts-Saisonspiele im Tennis in Deutschland. Sie wurden nach Carl August von der Meden benannt. Carl von der Meden war bis zu seinem Tod 1911 von 1902 erster Präsident des Deutschen Tennis Bundes. Heute ist der DTB mit 1,4 Millionen der größte Tennisverband der Welt. Von der Meden war in Hamburg Kaufmann und begab sich 1864 auf einer mehrjährige Weltreise. Im Englischen Bradford heiratete er 1869 seine Frau Sophie Eckard. Er lernte in den Jahren in England auch Walter Clopton Wingfield kennen, der das moderne Tennis erfand. 1881 wurde er in Hamburg Vorsitzender des Eisenbahnvereins Uhlenhorst und dort wurde im Sommer Tennis gespielt. 1902 konstituierte sich die „Hamburger-Lawn-Tennis-Gilde. Ebenfalls wurde von der Meden in Berlin 1902 zum ersten Präsidenten des DTB gewählt. Er starb im Alter von 69 Jahren 1911. Zu seinem Gedenken werden die Spiele „Medenspiele“ genannt.

Die Medenspiele sind die Saisonspiele aller Altersklassen und Geschlechter auf Vereinsebene. Bei einem Medenspiel werden 9 oder 6 Punkte ausgespielt. Es werden also 6 bzw. 4 Einzelspiele und im Anschluss werden drei bzw. zwei Doppel gespielt. Pro Spiel gibt es einen Punkt. Die Mannschaft mit den meisten Punkten hat gewonnen. Die Spiele finden in der Regel in den Sommermonaten statt.





Gottfried von Cramm, Cilly Aussem, Boris Becker und Steffi Graf sind nur einige bekannte Namen, die der Deutsche Tennis Bund seit seiner Gründung 1902 hervorgebracht hat. Die 1930er Jahre läuteten den ersten „Boom“ im Tennis ein. Bekannte deutsche Namen sorgten auf internationaler Ebene für Aufsehen. Gottfried von Cramm gewann 2 Mal Paris und stand 3 x in Wimbledon im Endspiel. Cilly Aussem wurde erste deutsche Wimbledonssiegerin.

Nach dem zweiten Weltkrieg musste auch der DTB wieder von vorne anfangen, aber 1948 wurde schon die erste deutsche Meisterschaft nach dem Krieg ausgetragen. Der „weiße“ Sport entwickelte sich nach und nach wieder stetig nach oben.

In den 1960er Jahren trat Wilhelm Bungert ins Rampenlicht. Er hält mit 43 Davis-Cup-Einsätzen noch heute den Rekord. Ebenso erfolgreich war auch Helga Masthoff mit 56 Einsätzen im Federation-Cup.

Anfang der 80er Jahre übersprang die Mitgliederzahl in den Vereinen die Millionengrenze und verdoppelte sich in nur zehn Jahren auf über 2 Millionen Mitglieder. Durch den Sieg von Boris Becker 1985 in Wimbledon wurde Tennis richtig bekannt. Steffi Graf und auch Michael Stich gehörten ebenfalls jetzt zur Weltspitze im Tennis dazu.

Im Jahr 2002 feierte der DTB sein 100-jähriges Bestehen.

Viele weitere Namen folgten den großen Dreien wie Kerber, Petkovic, Görges, Lisicki etc.

Heute vertritt Alexander Zverev die deutschen Farben in der Tenniswelt.

Im Jahr 2023 zählt der DTB 1.475.131 Mitglieder und ist der größte Tennisverband weltweit. Heute gibt es auf rund 8.700 Vereinen die Tennis anbieten ca. 45.000 Tennisplätze in Deutschland.

Übrigens wurde bereits 1876 in Bad Homburg auf Rasen das erste Turnier in Deutschland gespielt und 1892 die erste deutsche Meisterschaft in Hamburg ausgetragen.

Die stärkste Gruppe unter den Tennis-Vereinsmitgliedern sind die Herren der Altersgruppe 41 – 60 Jahren, dicht gefolgt von den Herren über 60. Die jungen Mitglieder bis 18 Jahren machen einen Anteil von gut 25 Prozent aus. Lt. dem DTB gehen die Gesamtzahlen stetig wieder nach oben.



1923 - 2023 • 100 Jahre

Mitgliederstatistik WMTV-Tennis

1923 = Gründung der Abteilung.
Anfangs bildeten Sportler aus anderen
Abteilungen die Mannschaften im Tennis.

Der erste Platz wurde von
Spielergruppen angemietet.

1930 = ca. 25 Spieler waren in der
Abteilung gemeldet.

1935 = ca. 50 Spieler bewegten
sich auf 3 Plätzen.

1946 = Tennis wurde nach dem Krieg
wieder aktiviert.

1950 = ca. 40 Mitglieder

1955 = 50 Mitglieder

1960 = 80 Mitglieder

1969 = 100 Mitglieder

1970 = 120 Mitglieder

1973 = 151 Mitglieder

1976 = 158 Mitglieder

1980 = 270 Mitglieder

1982 = 231 Mitglieder

1985 = 246 Mitglieder
(Boris Becker gewinnt Wimbledon)

1997 = 266 Mitglieder

2000 = 217 Mitglieder

2005 = 165 Mitglieder

2010 = 118 Mitglieder

2013 = 48 Mitglieder

2014 = 39 Mitglieder

2015 = 142 Mitglieder

2018 = 116 Mitglieder

2020 = 125 Mitglieder

2023 = 168 Mitglieder



Restaurant Turnhalle

Veranstaltungen - Biergarten - Catering



**Der Treffpunkt am Walder Stadion -
auch für Sportler!**

**Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags ab 17.00 Uhr
Küche: dienstag bis sonntags ab 18.00 Uhr und nach Absprache**

**WMTV-Restaurant GmbH - Adolf-Clarenbach-Str. 41 - 42719 Solingen
Telefon: 0212 - 31 07 46 - www.restaurant-turnhalle-solingen.de**



WMTV-VEREINSBEITRAG? ÜBERNEHMEN WIR FÜR DEIN KIND!

Wusstest du, dass die BERGISCHE den WMTV-Vereinsbeitrag für dein Kind bis zum 15. Lebensjahr komplett übernimmt? Alle Infos hat Timo Becker für dich auf bergische-krankenkasse.de/timobecker

